

Josef Pröll  
Finanzminister



XXIV. GP.-NR  
7602/AB

15. April 2011

Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

zu 7766/J

Wien, am 15. April 2011

GZ: BMF-310205/0043-I/4/2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 7766/J vom 28. Februar 2011 der Abgeordneten Alois Gradauer, Kolleginnen und Kollegen, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Aus der dem Bundesministerium für Finanzen zugänglichen Datenlage ergibt sich, dass im Finanzjahr 2009 zu Lasten des Voranschlagsansatzes 1/30256 Zahlungen in Höhe von 2,716.000,-- € an den Verband der Waldorfschulen und in Höhe von 1,252.000,-- € an den Verein Alternativschulen, jeweils als Investitionsförderung, geleistet worden sind.

Betreffend den Restbetrag von 2,241.344,78 € auf die Gesamtzahlungen in Höhe von 6,209.344,78 €, die im Finanzjahr 2009 zu Lasten des Voranschlagsansatzes 1/30256 erfolgt sind, gibt die im Bundesministerium für Finanzen verfügbare Datenlage keinen Aufschluss über die Identität der Förderadressaten. Details hierzu wären von der den Voranschlagsansatz 1/30256 bewirtschaftenden Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur zu erfragen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Josef Pröll', is written over the closing text. The signature is stylized and somewhat abstract.